

# DÜBAK Meldeverfahren

Stand: 27.04.2023  
Gültig ab: 01.01.2024  
Version: 3.0

## Inhaltsverzeichnis

1	Zeichendarstellung	3
2	DÜBAK Meldeverfahren	4

# 1 Zeichendarstellung

---

## **Zeichendarstellung:**

an                = alphanumerisches Feld  
n                 = numerisches Feld

k = Kannangabe

M = Mussangabe

Bezüglich des Aufbaus der Fehlernummern wird auf die allgemeinen Erläuterungen am Beginn des Fehlerkatalogs (Anlage 2) verwiesen.

\*) Prüfung gemäß DEÜV bedeutet: wie im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.

## **Technische Umsetzung**

Für die Umsetzung des Verfahrens sind die veröffentlichten XML Schemata zu nutzen. Die nachfolgende Beschreibung der Feldinhalte ist nur deklaratorisch.

## 2 DÜBAK Meldeverfahren

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
1	1					DXBA_MELDUNG	M			
2		2				VERSIONSNUMMER	M	an	005	Schemaprüfung auf den Wert 1.0.0
3		2				STEUERUNGSDATEN	M			
4			3			ABSENDERNUMMER	M	an	008	<p>Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: [0-9]{8}</p> <p>Bei Meldungen der Bundesagentur für Arbeit (Art der Meldung 20 – 22) muss die Betriebsnummer „76641777“ lauten. <b>Fehlernummer: DXBA010</b></p> <p>Inhalt muss identisch mit dem Feld Absendernummer aus dem Vorlaufsatz sein. <b>Fehlernummer: DXBAv15</b></p>
5			3			EMPFAENGERNUMMER	M	an	008	<p>Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: [0-9]{8}</p> <p>Bei Meldungen von der Bundesagentur für Arbeit (Art der Meldung 20 – 22) und den Kommunen (Art der Meldung 40) muss es sich um eine für die Meldung zuständige Krankenkassen-Betriebsnummer handeln. <b>Fehlernummer:DXBAv10</b></p>
6			3			DATUM_ERSTELLUNG	M	an	019	<p>Schemaprüfung auf das Datum</p> <p>Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. <b>Fehlernummer: DXBA020</b></p>
7			3			DATENSATZ_ID	M	an	032	<p>Es sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA040</b></p>

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
8			3				DATENSATZ_ID_URSPRUNGSMELDUNG	k	an	032	Es sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA060</b>  Die Datensatz_ID ist nicht im Bestand der Bundesagentur für Arbeit enthalten. <b>Fehlernummer: DXBAv90</b>
9			3				STORNOKENNZEICHEN	k	an	001	Schemaprüfung auf den Wert „J“.
10		2					ART_DER_MELDUNG	M	n	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: 10, 11, 20, 21, 22 und 40
11		2					GRUNDANGABEN	M			
12			3				ABGABEGRUND	k	n	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte 10, 11, 13, 30, 31, 33 und 49
13			3				BBNR_VU	M	an	008	Die Betriebsnummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 des gemeinsamen Rundschreibens „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ zu prüfen. <b>Fehlernummer: DXBA080</b>  Bei Meldungen der Bundesagentur für Arbeit (Art der Meldung 20 – 22) muss die Betriebsnummer „76641777“ lauten. <b>Fehlernummer: DXBA082</b>
14			3				AKTENZEICHEN_BA_KOMMUNE	k	an	020	Bei Meldungen von der Bundesagentur für Arbeit (Art der Meldung 20 – 22) müssen <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Stellen 1 – 5 und 10 – 15 numerisch sein und dürfen nicht ausschließlich Nullen enthalten,</li> <li>- die Stellen 6 – 8 müssen numerisch sein und können Nullen enthalten und</li> <li>- in Stelle 9 muss ein Großbuchstabe angegeben sein.</li> </ul>

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
											<ul style="list-style-type: none"> <li>die Stellen 16 – 20 werden von der Bundesagentur für Arbeit intern verwendet. Wenn Kennzeichen_Übergang = 2 (COLIBRI) sind die Stellen numerisch und können Nullen enthalten.</li> </ul> <b>Fehlernummer: DXBA090</b>
15			3				AKTENZEICHEN_KK	k	an	020	Keine Prüfung
16			3				KENNZEICHEN_UEBERGANG	k	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und A
17		2					ANGABEN_ZUR_PERSON	M			
18			3				VERSICHERUNGSNUMMER	k	an	012	<p>Bei Meldungen von der Bundesagentur für Arbeit (Art der Meldung 20 – 22) und der Krankenkassen (Art der Meldung 10 und 11) muss das Element vorhanden sein.</p> <p><b>Fehlernummer: DXBA100</b></p> <p>Die Bereichsnummer (Stellen 1 – 2) ist auf Zulässigkeit zu prüfen. Zulässig sind die Nummern „02“ – „04“, „08“ – „21“, „23“ – „26“, „28“, „29“, „38“, „39“, „42“ – „44“, „48“ – „61“, „63“ – „66“, „68“, „69“, „78“ – „82“ oder „89“.</p> <p><b>Fehlernummer: DXBA101</b></p> <p>Im numerischen Teil (Stellen 1-8 und 10-12) sind nur Ziffern und für den Anfangsbuchstaben des Namens (Stelle 9) nur ein Großbuchstabe (ohne Umlaute) zugelassen.</p> <p><b>Fehlernummer: DXBA102</b></p> <p>Die letzte Ziffer der Versicherungsnummer die Prüfziffer; sie ist auf Richtigkeit zu prüfen. Die Prüfziffer der Versicherungsnummer wird wie folgt gebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der Buchstabe wird durch eine zweistellige Zahl ersetzt, die die Position des Buchstabens im Alphabet (01 bis 26) kennzeichnet.</li> </ul>

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										<ul style="list-style-type: none"> <li>– Die Ziffern der damit zwölfstelligen Nummer werden - an der ersten Stelle beginnend - mit den Faktoren 2, 1, 2, 5, 7, 1, 2, 1, 2, 1, 2 und 1 multipliziert.</li> <li>– Von den Produkten werden die Quersummen gebildet. Die Quersummen werden addiert. Die Summe wird durch 10 dividiert. Der verbleibende Rest ist die Prüfziffer.</li> <li>– Die zweistellige Verschlüsselung des Buchstaben wird wieder durch den Buchstaben ersetzt; die Versicherungsnummer besteht damit aus elf Informationsstellen und einer Prüfziffer, zusammen zwölf Stellen.</li> </ul> <p><b>Fehlernummer: DXBA103</b></p> <p>Bei Meldungen mit den Abgabegründen 30, 31, 33 oder 49 und Art der Meldung 40 muss das Element vorhanden sein.</p> <p><b>Fehlernummer: DXBA104</b></p>
19			3			NAME	k			<p>Bei Meldungen mit der Art der Meldung = 22 muss das Element vorhanden sein.</p> <p><b>Fehlernummer: DXBA107</b></p> <p>Bei Meldungen mit den Abgabegründen 10, 11, 13 muss das Element vorhanden sein.</p> <p><b>Fehlernummer: DXBA108</b></p> <p>Bei Meldungen mit den Abgabegründen 30, 31, 33 oder 49 und Art der Meldung 40 muss das Element vorhanden sein.</p> <p><b>Fehlernummer: DXBA109</b></p>
20			4			VORNAME	M	an	030	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen.</p> <p><b>Fehlernummer: DXBA110</b></p>

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										<p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Vornamens sind unzulässig.  <b>Fehlernummer: DXBA111</b></p> <p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt.  <b>Fehlernummer: DXBA112</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Bindestriche, Leerzeichen, Hochkommata, Punkte oder Pluszeichen.  <b>Fehlernummer: DXBA113</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Vornamens ist nur ein Buchstabe ungleich „ß“ oder ein Pluszeichen und auf der letzten Stelle ist nur ein Buchstabe ein Hochkomma oder ein Punkt zugelassen.  <b>Fehlernummer: DXBA114</b></p> <p>Das Pluszeichen ist nur einzeln, ohne weitere Zeichen, erlaubt..  <b>Fehlernummer: DXBA115</b></p> <p>Das Pluszeichen ist entweder im Feld Familienname oder Vorname zulässig.  <b>Fehlernummer: DXBA116</b></p>
21			4			FAMILIENNAME	M	an	030	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen.  <b>Fehlernummer: DXBA120</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Familiennamens sind unzulässig.  <b>Fehlernummer: DXBA121</b></p>

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										<p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt.  <b>Fehlernummer: DXBA122</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Bindestriche, Hochkommata, Ziffern, Klammern oder Punkte oder ein Pluszeichen.  <b>Fehlernummer: DXBA123</b></p> <p>Der Familienname enthält mehr als 2 Ziffern oder 2 Ziffern, die nicht unmittelbar hintereinander stehen.  <b>Fehlernummer: DXBA124</b></p> <p>Vor einer Ziffer oder Ziffernfolge muss ein Leerzeichen stehen (z. B. Maier 3).  <b>Fehlernummer: DXBA125</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Familiennamens ist nur ein Buchstabe ungleich „ß“, ein Hochkomma gefolgt von einem Buchstaben oder ein Pluszeichen zugelassen.  <b>Fehlernummer: DXBA126</b></p> <p>Das Pluszeichen ist nur einzeln, ohne weitere Zeichen, erlaubt.  <b>Fehlernummer: DXBA127</b></p> <p>Auf der letzten Stelle des Familiennamens ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, eine schließende Klammer, ein Punkt oder ein Hochkomma zugelassen.  <b>Fehlernummer: DXBA128</b></p>
22			4			VORSATZWORT	k	an	020	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen.  <b>Fehlernummer: DXBA130</b></p>

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										<p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkomata oder Punkte.  <b>Fehlernummer: DXBA131</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Vorsatzwortes ist nur ein Buchstabe zugelassen.  <b>Fehlernummer: DXBA132</b></p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich.  <b>Fehlernummer: DXBA133</b></p> <p>Zulässig sind nur die Vorsatzworte der Anlage „Tabelle der gültigen Vorsatzworte“ (Anlage 6 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung").  <b>Fehlernummer: DXBA134</b></p>
23			4			NAMENSZUSATZ	k	an	020	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen.  <b>Fehlernummer: DXBA140</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkomata oder Punkte.  <b>Fehlernummer: DXBA141</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Namenszusatzes ist nur ein Buchstabe zugelassen.  <b>Fehlernummer: DXBA142</b></p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich.  <b>Fehlernummer: DXBA143</b></p> <p>Zulässig sind nur die Namenszusätze der Anlage „Tabelle der gültigen Namenszusätze“ (Anlage 7</p>

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
											des gemeinsamen Rundschreibens „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“) <b>Fehlernummer: DXBA144</b>
24			4				TITEL	k	an	020	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA150</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Titels sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DXBA151</b></p> <p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. <b>Fehlernummer: DXBA152</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Klammern. <b>Fehlernummer: DXBA153</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Titels ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA154</b></p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. <b>Fehlernummer: DXBA155</b></p> <p>Auf der letzten Stelle des Titels ist nur ein Buchstabe, ein Punkt oder eine schließende Klammer zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA156</b></p>
25			3				GEBURTSANGABEN	k			Bei Meldungen der Kommunen (Art der Meldung = 40) mit dem Abgabegrund = 10 und einer fehlenden VSNR, ist die Elementgruppe anzugeben. <b>Fehlernummer: DXBA160</b>

Zeile	Ebene				Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
26			4		GESCHLECHT	M	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: M, W, X oder D
27			4		GEBURTSNAME	k	an	030	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA170</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Geburtsnamens sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DXBA171</b></p> <p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. <b>Fehlernummer: DXBA172</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Bindestriche, Hochkommata, Ziffern, Klammern, ein Punkt oder ein Pluszeichen. <b>Fehlernummer: DXBA173</b></p> <p>Der Geburtsname enthält mehr als 2 Ziffern oder 2 Ziffern, die nicht unmittelbar hintereinander stehen. <b>Fehlernummer: DXBA174</b></p> <p>Vor einer Ziffer oder Ziffernfolge muss ein Leerzeichen stehen (z. B. Maier 3). <b>Fehlernummer: DXBA175</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Geburtsnamens ist nur ein Buchstabe ungleich „ß“, ein Hochkomma oder ein Pluszeichen zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA176</b></p> <p>Das Pluszeichen ist nur auf der ersten Stelle zulässig <b>Fehlernummer: DXBA177</b></p>

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										<p>Auf der letzten Stelle des Geburtsnamens ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, eine schließende Klammer, ein Punkt oder ein Hochkomma zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA178</b></p> <p>Das Pluszeichen ist entweder im Feld Geburtsname oder Vorname zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA179</b></p>
28			4			VORSATZWORT	k	an	020	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA180</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkomma oder Punkte. <b>Fehlernummer: DXBA181</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Vorsatzwortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA182</b></p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. <b>Fehlernummer: DXBA183</b></p> <p>Zulässig sind nur die Vorsatzworte der Anlage „Tabelle der gültigen Vorsatzworte“ (Anlage 6 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"). Der Prüfung auf Zulässigkeit ist nur der Teil bis zum ersten Zeichen ungleich Alpha zugrunde zu legen. <b>Fehlernummer: DXBA184</b></p>
29			4			NAMENSZUSATZ	k	an	020	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA190</b></p>

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										<p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkomma oder Punkte. <b>Fehlernummer: DXBA191</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Namenszusatzes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA192</b></p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. <b>Fehlernummer: DXBA193</b></p> <p>Zulässig sind nur die Namenszusätze der Anlage „Tabelle der gültigen Namenszusätze“ (Anlage 7) <b>Fehlernummer: DXBA194</b></p>
30			4			GEBURTSDATUM	M	an	010	<p>Im Geburtstag oder im Geburtstag und im Geburtsmonat ist bei Ausländern (Staatsangehörigkeit in Zeile 40 ≠ „000,“) „00“ bzw. „00-00“ zulässig, wenn der Geburtstag und der Geburtsmonat nicht zu ermitteln sind. <b>Fehlernummer: DXBA200</b></p> <p>Prüfung auf logische Richtigkeit. <b>Fehlernummer: DXBA201</b></p> <p>Das Geburtsdatum darf nicht mehr als 150 Jahre vor dem Verarbeitungsdatum liegen. <b>Fehlernummer: DXBA202</b></p> <p>Das Geburtsdatum darf nicht nach dem Verarbeitungsdatum liegen. <b>Fehlernummer: DXBA203</b></p>
31			4			GEBURTSORT	M	an	034	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA210</b></p>

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										<p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Geburtsortes sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DXBA211</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Kommata, Bindestriche, Schrägstriche, Hochkommata oder Klammern. <b>Fehlernummer: DXBA212</b></p> <p>Auf der ersten Stelle des Geburtsortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA213</b></p> <p>Der Geburtsort muss aus mindestens zwei Buchstaben bestehen. <b>Fehlernummer: DXBA214</b></p> <p>Auf der letzten Stelle des Geburtsortes ist nur ein Buchstabe, ein Punkt, eine schließende Klammer oder eine Ziffer zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA215</b></p>
32			4			GEBURTSLAND	M	an	003	<p>Es sind nur numerische Zeichen zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA218</b></p> <p>Es ist nur der Staatsangehörigkeitsschlüssel der Anlage 8 Teil A des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA219</b></p>
33			3			ANSCHRIFT	k			<p>Bei Meldungen mit Art der Meldung = 20, 21 oder 40 und Abgabegrund = 10, 11 oder 13 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA220</b></p> <p>Bei Meldungen mit Art der Meldung = 22 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA221</b></p>

Zeile	Ebene				Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
34			4		STRASSE	k	an	033	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA230</b></p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn der Straße sind unzulässig, es sei denn, - die Straße beginnt mit „III“ und an der 4. Stelle folgt ein Punkt, der nicht letztes Zeichen der Straße ist oder - die Straße beginnt mit der Zeichenfolge „MMM-Str“. <b>Fehlernummer: DXBA231</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Kommata, Bindestriche, Schrägstriche, Hochkommata, Klammern, Pluszeichen oder Anführungszeichen. <b>Fehlernummer: DXBA232</b></p> <p>Soweit eine Straße vorhanden ist, muss diese aus mindestens zwei Zeichen oder einem Großbuchstaben bestehen. <b>Fehlernummer: DXBA233</b></p> <p>Auf der ersten Stelle der Straße ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, ein Hochkomma oder ein Anführungszeichen zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA234</b></p> <p>Eine auf Stelle 1 beginnende Ziffernfolge muss von einem Buchstaben, einem Punkt, einem Leerzeichen oder einem Bindestrich gefolgt sein. <b>Fehlernummer: DXBA235</b></p> <p>Bei Auslandsanschriften ist auch ein Komma oder ein Schrägstrich als Folgezeichen zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA236</b></p>

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										<p>Vor einer nicht auf Stelle 1 beginnenden Ziffernfolge muss ein Buchstabe, ein Leerzeichen, ein Bindestrich, ein Schrägstrich, ein Komma oder ein Punkt stehen. <b>Fehlernummer: DXBA237</b></p> <p>Vor einem Punkt muss ein Buchstabe oder eine Ziffer stehen. <b>Fehlernummer: DXBA238</b></p> <p>Auf der letzten Stelle der Straße ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, ein Punkt, eine schließende Klammer, ein Anführungszeichen, ein Hochkomma oder ein Bindestrich zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA239</b></p>
35			4			HAUSNUMMER	k	an	009	<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA240</b></p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Kommata, Leerzeichen, Binde- oder Schrägstriche und Punkte. <b>Fehlernummer: DXBA241</b></p> <p>Das erste und das letzte Zeichen muss ein Buchstabe oder eine Ziffer sein. <b>Fehlernummer: DXBA242</b></p>
36			4			ADRESSZUSATZ	k	an	040	Keine Prüfung
37			4			POSTLEITZAHL	M	an	010	<p>Bei Inlandsanschriften sind die gültigen Postleitzahlen im Rahmen der Ziffern „01000“ bis „99999“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA250</b></p> <p>Bei Auslandsanschriften (Länderschlüssel Zeile 40 ≠ 000) sind Buchstaben, Ziffern, Bindestrich oder Leerzeichen zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA251</b></p>

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
											Bindestrache dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA252</b>
38				4			ORT	M	an	034	Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. <b>Fehlernummer: DXBA260</b>  Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Ortes sind unzulässig. <b>Fehlernummer: DXBA261</b>  Auf der ersten Stelle des Ortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. <b>Fehlernummer: DXBA262</b>  Der Ort muss aus mindestens zwei Buchstaben bestehen. <b>Fehlernummer: DXBA263</b>
39				4			LAENDER_KENNZ	M	an	003	Es ist nur das Länderkennzeichen der Anlage 8 Teil A des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" oder die Kennung „OFW“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA270</b>
40				3			STAATSANGEHOERIGKEIT	k	an	003	Es ist nur der Staatsangehörigkeitsschlüssel der Anlage 8 Teil A des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA280</b>
41		2					GKV	k			
42				3			BESTÄTIGUNG_MITGLIEDSCHAFT	k			Bei Art der Meldung = 10 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA281</b>
43				4			MITGLIEDSCHAFT	M	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „J“ oder „N“
44				4			ABWEICHENDES_BEGINN_DATUM	M	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „J“ oder „N“

Zeile	Ebene				Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
45			4		BEGINN_MITGLIEDSCHAFT	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Element muss immer geliefert werden, sofern das Element „Mitgliedschaft“ mit „J“ befüllt ist. Fehlernummer: DXBA700
46			4		AKTUELLE_KK	k	an	008	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: nnnnnnnn [0-9]{8}
47			4		BG_NUMMER	k	an	014	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: nnnnn//nnnnnnn [0-9]{5}[/]{2}[0-9]{7}
48			3		RUECKMELDUNG_BESCHEINIGUNG	k			Bei Art der Meldung = 11 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA290</b>
49			4		BESCHEINIGUNGSZEITRAUM	M			
50				5	BEGINN_ANFRAGEZEITRAUM	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum
51				5	ENDE_ANFRAGEZEITRAUM	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN_ANFRAGEZEITRAUM“ sein. <b>Fehlernummer: DXBA300</b>
52			4		VERSICHERUNGSZEITEN	M			Das Element muss mindestens einmal und darf unbegrenzt oft vorkommen.
53				5	MITGLIEDSCHAFT_ANFRAGEZEITRAUM	M	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „J“ oder „N“
54				5	MITGLIEDSCHAFT_VON	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Datum darf nicht kleiner sein als BEGINN_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA310</b>  Das Datum darf nicht größer sein als ENDE_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA311</b>
55				5	MITGLIEDSCHAFT_BIS	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										Das Datum darf nicht größer sein als ENDE_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA320</b>  Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „MITGLIEDSCHAFT_VON“ sein. <b>Fehlernummer: DXBA321</b>
56					5	KZ_LEISTUNGSBEZUG	k	an	001	Schemaprüfung auf den zulässigen Wert: „1“
57					5	ANGABEN_LEISTUNGSBEZUG	k			Das Element muss mindestens einmal und darf unbegrenzt oft vorkommen.
58					6	LEISTUNGSBEZUG_VON	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Datum darf nicht kleiner sein als BEGINN_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA330</b>  Das Datum darf nicht größer sein als _ENDE_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA331</b>
59					6	LEISTUNGSBEZUG_BIS	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „LEISTUNGSBEZUG_VON“ sein. <b>Fehlernummer: DXBA340</b>  Das Datum darf nicht größer sein als ENDE_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA341</b>
60					6	ZUSATZMERKMAL	k	n	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „1“ oder „2“  Der Wert „2“ ist nur für die Leistungsarten 1 = Krankengeld § 44 SGB V 3 = Krankengeld § 44a SGB V 5 = Verletztengeld 7 = Versorgungskrankengeld

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA350</b>	
61						6	LEISTUNGSART_KK	M	an	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „1“, „2“, „3“, „4“, „5“, „6“, „7“, „8“ oder „9“
62				4			WEITERE_KK	k			Das Element darf maximal zehnmal vorkommen.
63					5		BBNR_KK	M	an	008	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: nnnnnnnn [0-9]{8}
64					5		BEGINN_MITGLIEDSCHAFT	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum Das Datum darf nicht kleiner sein als BEGINN_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA360</b>  Das Datum darf nicht größer sein als ENDE_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA361</b>
65					5		ENDE_MITGLIEDSCHAFT	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Datum darf nicht kleiner sein als BEGINN_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA370</b>  Das Datum darf nicht größer sein als ENDE_ANFRAGEZEITRAUM <b>Fehlernummer: DXBA371</b>
66		2					BA	k			Bei Art der Meldung = 20, 21 oder 22 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA380</b>
67			3				MELDUNG_ALG	k			Bei Art der Meldung = 20 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA390</b>
68				4			BESTANDSMELDUNG	k	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „J“

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
											Bei BESTANDSMELDUNG = „J“ ist im ABGABEGRUND nur eine Anmeldung („10“, „11“ oder „13“) zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA400</b>
69				4			ZUSTAENDIGE_AA_GE	M	an	008	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: nnnnnnnn [0-9]{8}
70				4			LEISTUNGSART_BA	M	an	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „01“, „06“, „07“ oder „08“
71				4			BEGINN_VERSICHERUNG	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Bei Anmeldungen (ABGABEGRUND = „10“, „11“ oder „13“) muss der Versicherungsbeginn kleiner als das DATUM_ERSTELLUNG plus 3 Kalendermonate sein. <b>Fehlernummer: DXBA410</b>
72				4			ENDE_VERSICHERUNG	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Element ist bei Anmeldungen (ABGABEGRUND = „10“, „11“ oder „13“) unzulässig. <b>Fehlernummer: DXBA420</b>  Das Versicherungsende muss größer oder gleich dem Versicherungsbeginn (Zeile 71) sein. <b>Fehlernummer: DXBA421</b>  Das Versicherungsende muss kleiner als das DATUM_ERSTELLUNG plus 3 Kalendermonate sein. <b>Fehlernummer: DXBA422</b>  Bei Abmeldungen wegen Todes (ABGABEGRUND = 49) darf das Versicherungsende nicht größer als das DATUM_ERSTELLUNG sein.

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
											<b>Fehlernummer: DXBA423</b>
73				4			BEITRAGSGRUPPE	M	an	004	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: 1. Stelle [1] 2. Stelle [0] 3. Stelle [0] Stelle [0 1 2]
74				4			BEENDIGUNGSGRUND	k	n	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „11“, „12“, „15“, „16“, „17“, „19“, „20“, „21“, „22“, „23“, „24“, „25“, „26“, „27“, „28“, „29“, „31“, „32“, „33“, „55“, „81“, „82“, „91“, „92“ oder „93“  Das Element ist bei Anmeldungen (ABGABEGRUND = „10“, „11“ oder „13“) unzulässig. <b>Fehlernummer: DXBA430</b>
75				4			ARBEITSAUFNAHME	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = 11 zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA440</b>
76				4			ENTGELT_SV	k	n	006	Schemaprüfung auf ein Entgelt mit zwei Nachkom- mastellen.  Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = „12“, „19“, „26“ oder „81“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA450</b>
77				4			ENTGELT	k	n	006	Schemaprüfung auf ein Entgelt mit zwei Nachkom- mastellen.  Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = „12“, „19“, „26“ oder „81“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA460</b>
78				4			RECHTSKREIS	M	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „W“ oder „O“
79				4			SATZ_LEISTUNGSBEMESSUNG	k	n	002	Schemaprüfung auf zulässigen Wert: nn

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
											Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = „12“, „19“, „26“ oder „81“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA470</b>
80				4			LOHNSTEUERKLASSE	k	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „A“, „B“, „C“, „D“ oder „E“  Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = „12“, „19“, „26“ oder „81“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA480</b>
81				4			JAHR_ANSPRUCHSENTSTEHUNG	k	n	004	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: [2][0-9]{3}  Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = „12“, „19“, „26“ oder „81“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA490</b>  Zulässig ist höchstens das Erstellungsjahr. Ist der Erstellungsmonat größer „11“, ist das Erstellungsjahr plus 1 zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA500</b>
82				4			ANRECHNUNGSBETRAG	k	n	006	Schemaprüfung auf ein Entgelt mit zwei Nachkommastellen.  Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = „12“, „19“, „26“ oder „81“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA510</b>
83				4			LEISTUNGSSATZ	k	n	006	Schemaprüfung auf ein Entgelt mit zwei Nachkommastellen.  Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = „12“, „19“, „26“ oder „81“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA520</b>
84				4			ABZWEIGUNGSBETRAG	k	n	006	Schemaprüfung auf ein Entgelt mit zwei Nachkommastellen.

Zeile	Ebene					Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
										Das Element ist nur bei BEENDIGUNGSGRUND = „12“, „19“, „26“ oder „81“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA530</b>
85				4		VORSCHUSS	k	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „V“
86				4		NAHTLOSIGKEIT	M	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „0“, „1“, „2“ oder „3“
87				4		RV_TRAEGER	M	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „A“, „C“ oder „V“
88				4		SPERRZEIT	k			
89					5	BEGINN_SPERRZEIT	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum Bei Anmeldungen muss der Sperrzeitbeginn kleiner oder gleich dem BEGINN_VERSICHERUNG sein. <b>Fehlernummer: DXBA540</b>
90					5	ENDE_SPERRZEIT	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Element ENDE_SPERRZEIT muss größer oder gleich dem BEGINN_SPERRZEIT sein. <b>Fehlernummer: DXBA550</b>
91				4		RUHENSZEIT	k			
92					5	BEGINN_RUHENSZEIT	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Element BEGINN_RUHENSZEIT muss kleiner als das DATUM_ERSTELLUNG plus 3 Kalendermonate sein. <b>Fehlernummer: DXBA560</b>
93					5	ENDE_RUHENSZEIT	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Element ENDE_RUHENSZEIT muss größer oder gleich dem BEGINN_RUHENSZEIT sein. <b>Fehlernummer: DXBA570</b>
94					5	RUHENSGRUND	M	n	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „10“, „11“, „12“, „13“, „15“, „16“ oder „17“

Zeile	Ebene				Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
95			3		MELDUNG_Bürgergeld	k			Bei Art der Meldung = 21 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA580</b>
96			4		BESTANDSMELDUNG	k	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „J“
97			4		ZUSTAENDIGE_AA_GE	M	an	008	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: nnnnnnn [0-9]{8}
98			4		LEISTUNGSARTGRUPPE_Bürgergeld	M	an	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „50“ oder „51“  Die Leistungsart „51“ ist nur für Zeiträume mit einem Versicherungsbeginn (VEBE) vor dem 01.01.2016 zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA590</b>
99			4		BEGINN_VERSICHERUNG	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Bei Anmeldungen (ABGABEGRUND = „10“, „11“ oder „13“) muss der Versicherungsbeginn kleiner als das DATUM_ERSTELLUNG plus 3 Kalendermonate sein. <b>Fehlernummer: DXBA600</b>
100			4		ENDE_VERSICHERUNG	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum Das Element ist bei Anmeldungen (ABGABEGRUND = „10“, „11“ oder „13“) unzulässig. <b>Fehlernummer: DXBA610</b>  Das Versicherungsende muss größer oder gleich dem Versicherungsbeginn (Zeile 71) sein. <b>Fehlernummer: DXBA611</b>  Das Versicherungsende muss kleiner als das DATUM_ERSTELLUNG plus 3 Kalendermonate sein. <b>Fehlernummer: DXBA612</b>

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
											Bei Abmeldungen wegen Todes (ABGABEGRUND = 49) darf das Versicherungsende nicht größer als das DATUM_ERSTELLUNG sein. <b>Fehlernummer: DXBA613</b>
101				4			BEITRAGSGRUPPE	M	an	004	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: 1. Stelle [3] 2. Stelle [0] 3. Stelle [0] Stelle [0 1 2]
102				4			BEENDIGUNGSGRUND	k	n	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „11“, „13“, „20“, „21“, „23“, „28“, „31“, „32“, „33“, „55“, „60“, „61“, „62“, „63“, „64“, „82“ oder „93“  Das Element ist bei Anmeldungen (ABGABEGRUND = „10“, „11“ oder „13“) unzulässig. <b>Fehlernummer: DXBA620</b>  Bei ABGABEGRUND = „30“, „31“, „33“ oder „49“ und wenn das Element ENDE_VERSICHERUNG befüllt ist, muss das Element BEENDIGUNGSGRUND übermittelt werden. . <b>Fehlernummer: DXBA621</b>
103				4			DOPPELVERSICHERUNG	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum
104				4			ENDE_VERTRAUENSCHUTZ	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum
105				4			BG_NUMMER	M	an	014	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte:  nnnnn//nnnnnn [0-9]{5}[/]{2}[0-9]{7}

Zeile	Ebene				Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
106			3		ANFORDERUNG_BESCHEINIGUNG	k			Bei Art der Meldung = 22 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA640</b>
107			4		BEGINN_ANFRAGEZEITRAUM	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum
108			4		ENDE_ANFRAGEZEITRAUMS	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum Das Datum darf nicht vor dem Beginn-Anfragezeitraum liegen. <b>Fehlernummer: DXBA650</b>
109		2			OPTIONSKOMMUNEN	k			Bei Art der Meldung = 40 muss das Element vorhanden sein. <b>Fehlernummer: DXBA660</b>
110			3		MELDUNG_Bürgergeld	M			Bei Art der Meldung = 40 ist die Elementgruppe zu übermitteln. <b>Fehlernummer: DXBA670</b>
111			4		BESTANDSMELDUNG	k	an	001	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „J“
112			4		LEISTUNGSARTGRUPPE_OK	M	an	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „50“ oder „51“
113			4		BEGINN_VERSICHERUNG	M	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum
114			4		ENDE_VERSICHERUNG	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum  Das Element muss größer oder gleich „Beginn_Versicherung“ sein. <b>Fehlernummer: DXBA710</b>
115			4		BEITRAGSGRUPPE	M	an	004	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: 1. Stelle [1 3] 2. Stelle [0] 3. Stelle [0] Stelle [0 1 2]  Bei Art der Meldung = 40 ist bei Meldungen ungleich Stornierung an der Stelle 1 nur der Wert „3“ zulässig. <b>Fehlernummer: DXBA680</b>
116			4		BEENDIGUNGSGRUND	k	n	002	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: „11“, „13“, „20“, „21“, „23“, „28“, „31“, „32“, „33“, „55“, „60“, „61“, „62“, „63“, „64“, „82“ oder „93“

Zeile	Ebene						Name	Art	Typ	Länge	Fehlertext
											Bei ABGABEGRUND = „30“, „31“, „33“ oder „49“ und wenn das Element ENDE_VERSICHERUNG befüllt ist, muss das Element BEENDIGUNGSGRUND übermittelt werden. . <b>Fehlernummer: DXBA690</b>
117				4			DOPPELVERSICHERUNG	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum
118				4			ENDE_VERTRAUENSCHUTZ	k	an	010	Schemaprüfung auf ein korrektes Datum
119				4			BG_NUMMER	k	an	014	Schemaprüfung auf die zulässigen Werte: nnnnn/nnnnnnn [0-9]{5}[/]{2}[0-9]{7}